



**Interessengemeinschaft Jakobskreuzkraut  
-NATURSCHUTZ OHNE VERLIERER-**

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 18/6811

**Umwelt- und Agrarausschuss des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
2. November 2016**

# *Träger der Interessengemeinschaft*

---

**Imkerverein Eutin und Umgebung von 1896**

**Kreisbauernverband Ostholstein Lübeck**

**Kreisjägerschaft Eutin e. V.**

**Maschinenring Lübeck-Eutin-Süd e. V.**

**Stiftung Elisabeth Mierendorff –Hilfe für Tiere in Not-**

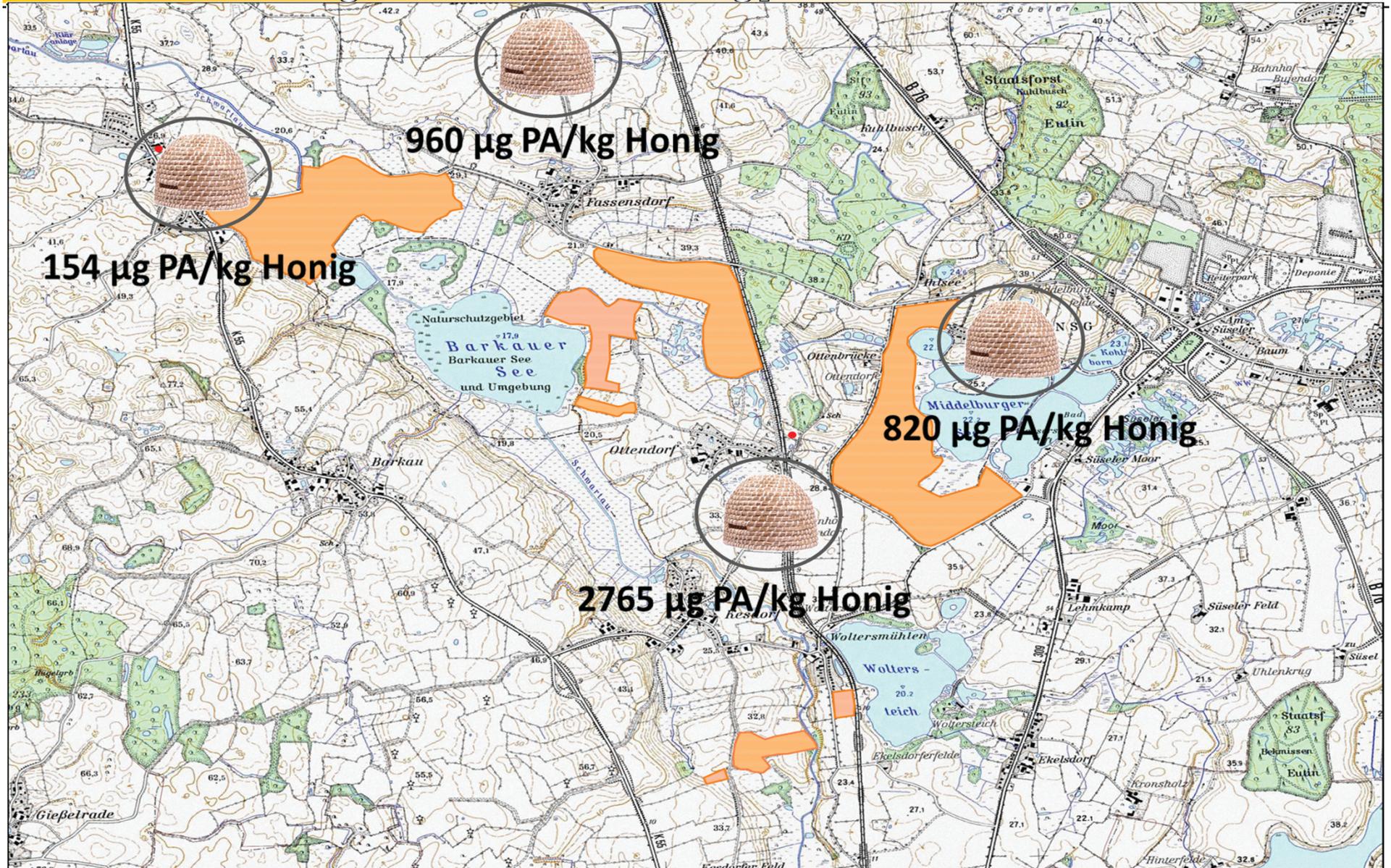
**Vogelschutzgruppe Eutin-Bad Malente e. V.**

**Wasser- und Bodenverband Schwentinetal**

**Wasser- und Bodenverband Schwartau**

**Imkerverein Ahrensböök**

# PA-Belastung in Sommerhonigproben 2014 in OH



# PA-Belastung in Sommerhonigproben 2014 in OH

Standort des Bienenvolkes	PA-Gehalt ( $\mu\text{g}/\text{kg}$ ) <sup>1</sup>	PA-Aufnahme (ng) durch Kinder <sup>2</sup>			PA-Aufnahme (ng) durch Erwachsene <sup>2</sup>		
		Durchschnittsverzehrer (1,6 g/Tag) <sup>3</sup>	Vielverzehrer (6,5 g/Tag) <sup>3</sup>	"Honigesser" (40 g/Tag) <sup>4</sup>	Durchschnittsverzehrer (3 g/Tag) <sup>3</sup>	Vielverzehrer (17 g/Tag) <sup>3</sup>	"Honigesser" (40 g/Tag) <sup>4</sup>
Sarau	0,5	0,8	3,3	20,0	1,5	8,5	20,0
Holstendorf	1,8	2,9	11,8	72,4	5,4	30,8	72,4
Hasselburg	3,2	5,1	20,8	<b>128,0</b>	9,6	54,4	128,0
Eutin / Mörken	7,0	11,2	45,7	<b>281,2</b>	21,1	119,5	281,2
Eutin, Stadt	8,5	13,6	55,4	<b>341,2</b>	25,6	145,0	341,2
Eutin	12,3	19,7	80,2	<b>493,6</b>	37,0	209,8	<b>493,6</b>
Ottendorf	15,3	24,5	99,6	<b>613,2</b>	46,0	260,6	<b>613,2</b>
Gömnitz	19,3	30,8	<b>125,1</b>	<b>770,0</b>	57,8	327,3	<b>770,0</b>
Heiligenhafen	23,1	36,9	<b>150,1</b>	<b>923,6</b>	69,3	392,5	<b>923,6</b>
Griebeler See	76,1	<b>121,8</b>	<b>494,7</b>	<b>3044,4</b>	228,3	<b>1293,9</b>	<b>3044,4</b>
Thürk / Eutin	87,8	<b>140,5</b>	<b>570,6</b>	<b>3511,6</b>	263,4	<b>1492,4</b>	<b>3511,6</b>
Braak	93,0	<b>148,8</b>	<b>604,5</b>	<b>3720,0</b>	279,0	<b>1581,0</b>	<b>3720,0</b>
Bujendorf	119,4	<b>191,1</b>	<b>776,3</b>	<b>4777,2</b>	358,3	<b>2030,3</b>	<b>4777,2</b>
Gothendorf	154,4	<b>247,0</b>	<b>1003,6</b>	<b>6176,0</b>	<b>463,2</b>	<b>2624,8</b>	<b>6176,0</b>
Middelburg	820,0	<b>1312,0</b>	<b>5330,0</b>	<b>32800,0</b>	<b>2460,0</b>	<b>13940,0</b>	<b>32800,0</b>
Südlich B 76	960,0	<b>1536,0</b>	<b>6240,0</b>	<b>38400,0</b>	<b>2880,0</b>	<b>16320,0</b>	<b>38400,0</b>
Ottendorf	2765,0	<b>4424,0</b>	<b>17972,5</b>	<b>110600,0</b>	<b>8295,0</b>	<b>47005,0</b>	<b>110600,0</b>

<sup>1</sup>Ergebnisse von Proben > LOD (n=17), Summe von 27 Einzel-PA/PANO. <sup>2</sup>**Farblich hervorgehobene Werte:** Überschreitung des Orientierungswertes für eine tägliche PA-Aufnahme von 110 ng (2-5-jährige Kinder, 16 kg) bzw. 420 ng (Erwachsene, 60 kg) nach BfR (2011). <sup>3</sup>Tägliche Aufnahmemengen nach VELS-Studie bzw. NVSII. <sup>4</sup>Alternatives Verzehrsszenario: Aufnahme von 3 Honigbroten pro Tag

# PA-Deklaration eines Eutiner Imkers



## *Landes-Thesen für das „Imkern mit JKK“*

- **Wahl eines Bienenstandortes mit JKK-freien Umfeld**
  - Mittlerer Flugbereich 3 – 5 km (Flugbereich bis zu 10 km)
  - Bei 1 km Flugradius über 300 Hektar JKK-Suchbereich!
- **Schleudern der Sommertracht vor dem Blühtermin des JKK**
  - Frühlingstracht wird Anfang Juni geschleudert, ab Mitte Juni Blühbeginn des JKK in S.-H.
  - Vorzeitiges schleudern ergibt einen unreifen Honig!
- **Orientierungswert von 140 µg PA/kg Honig**
  - Auf der Basis einer Honigverzehrmenge von 3 Gramm pro Tag für einen Erwachsenen ein rein statistischer Wert, er hilft nur die tatsächlichen PA-Belastungen herunterzuspielen!
- **Mischen von Honigen zur Reduzierung der PA-Belastungen**
  - Bei einer mittleren Völkerzahl der Imker in S.-H. von ca. 7 Bienenvölkern gibt es kein Mischungspotential!
  - Die Untersuchungskosten von mindestens 300,- € sind wirtschaftlich nicht zu tragen!
- **Projekt „Blüten für Bienen“**
  - **Kritikpunkte:**
    - Wechsel des Untersuchungslabors während der Projektphase!
    - Zusammenstellung der Probe erfolgt durch den Imker, keinerlei Kontrolle ob Mischprobe Raps/Sommer oder von unterschiedlichen Ständen! (Probenahme von Sachkundigen durchführen lassen!)
    - Keine Rückstellproben vorhanden!

# *Forderungen der „IG JKK“*

---

- **Erstellung eines JKK-Flächenkatasters für S.-H.**
- **Einführung eines PA-Grenzwertes für Honig**
- **Wirksame Bekämpfungs- und Regulierungsmaßnahme von Kreuzkräutern**
  - **Siehe „Vorläufige Hinweise zum Umgang an Straßen der Bayrischen Staatsbauverwaltung“**
- **Ausbau des Blühflächenmanagements**
  - **Überprüfung der finanziell geförderten Blühflächen auf Effizienz**
  - **Nutzung PA-freier Blühflächensaat und JKK-Kontrolle vorh. Flächen**
  - **Weideflächenmanagement**
- **Untersuchungspflicht für die Sommertracht**
  - **Kostenübernahme durch das Land**
  - **Einbezug von Blütenpollen in die Untersuchungspflicht**
- **Überprüfung der standardisierten PA-Analysemethoden**

**Lehrstuhl für Lebensmittelsicherheit  
der Tierärztlichen Fakultät der LMU München  
Prof. Dr. Dr. habil. Manfred Gareis**

**Dissertationsthema:  
„Vorkommen von Pyrrolizidinalkaloiden  
in regional erzeugten Imkerhonigen  
und Konsequenzen für den Verbraucherschutz“**

**Zeitraum:  
Gesamte Honigsaison 2015/2016**

**Finanzierungsmodell:  
Crowdfunding**

# Vortrags- und Diskussionsveranstaltung 17.11.19

## **Pyrrrolizidinalkaloide (PA) in Imkerhonigen aus Schleswig-Holstein - Vorkommen, Analytik und Risikobewertung -**

Eine Informationsveranstaltung des Lehrstuhls für Lebensmittelsicherheit, Tierärztliche Fakultät der LMU-München.

**Datum:** 17. November 2016, Beginn 19.00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Kuhstall und Torhaus (ehem. LGS-Gelände), Einfahrt über Oldenburger Landstraße, 23701 Eutin

- **19:00 - 19:10**  
**Begrüßung der Referenten/Gäste und Teilnehmer**
  - Dr. Wolf Vogelreuter (in der Funktion als Fachdienstleiter Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit des Kreises Ostholstein) □
  - Dr. Angela Schulenburg: prakt. Tierärztin und Imkerin, Statement für die Interessengemeinschaft Jakobskreuzkraut –Naturschutz ohne Verlierer-
- **19:10 - 19:25**  
**Rückstände und Kontaminanten, Gefahren und Risiken – Einführung**
  - Univ.-Prof. Dr. Dr. Manfred Gareis, LMU München
- **19:25 - 20:00**  
**Imkerhonige aus Schleswig-Holstein – Untersuchungsergebnisse zum Vorkommen von Pyrrrolizidinalkaloiden**
  - Mathias Zimmermann, LMU München
- **20:00 - 20:30**  
**Pyrrrolizidinalkaloide – Analytische Herausforderung und Risikobewertung**
  - Dr. Christoph Gottschalk, LMU München
- **20:30 - 21:00**  
**Diskussion**  
(Moderation: Dr. Sönke Steffens)

## *Weitere Infos zum Jakobskreuzkraut*

---

**Arbeitskreis Kreuzkraut e. V.**  
*[www.ak-kreuzkraut.de](http://www.ak-kreuzkraut.de)*

**Interessengemeinschaft JKK**  
*[www.naturschutz-ohne-verlierer.de](http://www.naturschutz-ohne-verlierer.de)*

**Schönen Dank!**